Vom Metallbereich in die soziale Arbeit

Ob bei der Lebensmittelausgabe, im Lager oder im Büro: Im Leb-mit-Laden - Tafel der Diakonie NAH e.V. gibt es viele Aufgaben, bei denen jede zupackende Hand zählt. Dominik Boldt unterstützt das Team seit Kurzem als Bundesfreiwilligendienstleistender. Für den 32-Jährigen ist der Einsatz zugleich eine Chance, sich beruflich neu zu orientieren und die soziale Arbeit kennenzulernen. Boldt kam zunächst über das Jobcenter im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit in die Einrichtung. Die Tätigkeit gefiel ihm so gut, dass er sich für einen anschließenden Bundesfreiwilligendienst (BFD) entschied. Zuvor war er in Vollzeit im Metallbereich tätig. Nach persönlichen Herausforderungen möchte er beruflich neue Wege gehen. Nach seinem BFD-Jahr strebt er eine Umschulung in den sozialen Bereich an. Seine Aufgaben sind vielfältig. Er sortiert Lebensmittel, begleitet Lieferungen und packt überall dort mit an, wo Unterstützung gebraucht wird. Daneben übernimmt er Bürotätigkeiten, legt Datensätze an und hilft bei der Ausgabe von Berechtigungsausweisen. „Für mich ist das die ideale Mischung aus körperlicher und geistiger Arbeit“, sagt D. Boldt. Darüber hinaus lernt er weitere Bereiche der Sozialen Dienste der Diakonie NAH e. V. kennen, darunter die Flüchtlings- und Integrationsberatung und den Natureheart Kindertreff. So erhält er einen Einblick in unterschiedliche Tätigkeitsfelder und kann herausfinden, wo seine berufliche Zukunft liegen könnte. Besonders schätzt Boldt den direkten Kontakt zu den Menschen. „Wenn jemand Hilfe braucht und ich helfen kann, gibt mir das viel. Dazu kommt die Lebensmittelrettung. Ich sehe direkt, dass meine Arbeit etwas bewirkt.“ Die Reaktionen seien unmittelbar und ehrlich. Freude und Dankbarkeit gehörten ebenso dazu wie schwierige Momente, in denen auch Tränen flössen. Thomas Torres Caraballo, Projektleiter im Leb-mit-Laden - Tafel, freut sich über die Unterstützung. „Dominik ist eine wichtige Verstärkung für unser Team. Es ist hilfreich, an fünf Tagen in der Woche jemanden zusätzlich im Büro und im Laden zu haben. Der Bundesfreiwilligendienst ist wirklich eine tolle Sache für beide Seiten.“

Foto (Thomas Torres Caraballo): Dominik Boldt

Iris Lederer
Freiberufliche Pressereferentin für die Diakonie NAH e.V.

USt-IdNr.:DE256812992
Steuernr. 221/244/00906

Höhenweg 3
91244 Reichenschwand

Tel.: +49 (9151) 866460
oder 0174 386 1600
presse@diakonie-nah.de
www.diakonie-nah.de